

Zeitschrift: Vermessung, Photogrammetrie, Kulturtechnik : VPK = Mensuration, photogrammétrie, génie rural

Herausgeber: Schweizerischer Verein für Vermessung und Kulturtechnik (SVVK) = Société suisse des mensurations et améliorations foncières (SSMAF)

Band: 89 (1991)

Heft: 2

Vereinsnachrichten: SVVK Schweizerischer Verein für Vermessungswesen und Kulturtechnik = SSMAF Société suisse des mensurations et améliorations foncières

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 17.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Rubriques

Harald Haarmann:

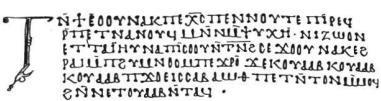
Universalgeschichte der Schrift



Aztekische Bilderzählung

አስመ : ከመහ : አፍርር : አገልጻዕና :
ለበለም : አስተ : ወልድ : ቅዱድ : ወጪ : ባሕ :
የመ : ከተ : ዘረሰንድ : የጥ : እደተካሳድ :
እሉ : ይደኝነው : አፈዎት : አለበለም ::

Äthiopische Buchschrift



Rongorongo-Holz von den Osterinseln

բանեցայսոց կ փոք Եացանծզար
բահամասէցնց աբրահամապ

Aus einem armenischen Lektionsbuch



Koptische Schrift



Piktogramme der Industriegesellschaft

Von der Bilderzählung zum Piktogramm.

Campus Verlag, Frankfurt am Main 1990,
576 Seiten, 1000 Abbildungen, DM 78.—,
ISBN 3-593-34346-0.

Wieviele Sprachen gibt es? Wieviele Schriftsysteme gibt es? Warum ändern sich Sprachen und Schriftsysteme? Was unterscheidet Bildzeichen von der Schrift? Welche Gedankenwelt steht hinter einem Schriftsystem? Wer auf diese Fragen Antworten sucht, dem sei das vorliegende Buch empfohlen.

Obwohl Kommunikation auch ohne Schrift möglich ist und Informationsverarbeitung im Computerzeitalter ohne Schrift erfolgt, hat die Schrift ihre Rolle als bedeutendstes Kommunikationsmedium nicht verloren. Erstaunlich ist die Vielfalt von Schriftarten und Schreibprinzipien, die im Verlauf der Kulturgeschichte hervorgebracht wurden.

So basiert z.B. die chinesische Schrift auf dem Prinzip «ein Zeichen = ein Wort», die Schriftzeichen der akkadischen Keilschrift haben silbischen Wert, der ägyptischen Hieroglyphenschrift liegen Wortsegmente zugrunde, das semitische Alphabet kennt nur Konsonanten und erst die griechische Schrift ist ein vollständiges Alphabet mit Zeichen auch für Vokale. Vorgestellt werden auch die präkolumbianischen Schriften Mexikos und

die altkretischen Hieroglyphenschrift, die bisher allen Entzifferungsversuchen getrotzt hat.

Die Ursprünge der Schrift sind nach neusten Erkenntnissen der Archäologie nicht vor 5000 Jahren in Mesopotamien, sondern bereits vor 7000 Jahren in den Donaukulturen Südosteuropas mit Zentrum um Belgrad (so genanntes Alteuropa). Die alteuropäische Schrifttradition setzte sich in der Linearschrift des minoischen Kreta fort. Erst später entstanden die Schriftsysteme Mesopotamiens und Ägyptens, die dann mit ihren Schriften Europa den Rang abließen. Aus dem Nahen Osten stammt auch das heute am meisten verbreitete Schriftsystem, unser Alphabet. Haarmann zeigt auch den kultur- und sozialgeschichtlichen Kontext auf, aus dem heraus die Schriften zu verstehen sind, die Wanderungsbewegungen und vielfältigen Kulturkontakte, die zur Verbreitung und Überlagerung von Schriftsystemen führte.

Das Buch ist die bisher umfassendste Dokumentation aller Schriftsysteme in einem Band. Ähnlich wie in der «Universalgeschichte der Zahlen» (vgl. VPK 3/90) wird hier ein faszinierendes Kapitel der Kulturge schichte ausgebreitet.

Th. Glatthard

SVK / SSMAF

Schweizerischer Verein für Vermessung
und Kulturtechnik
Société suisse des mensurations et
améliorations foncières

Mitteilungen des Zentralvorstandes Communications du comité central

Ressortverteilung

Répartition des dicastères

Anlässlich der Sitzung des Zentralvorstandes vom 20./21. November 1990 wurden die Ressorts im neu zusammengesetzten Vor stand neu aufgeteilt. Dabei wurden insbesondere die vielfältigen Aufgaben im Bereich der Aus- und Weiterbildung und die Entwicklungen in unserem Beruf berücksichtigt:

Lors de la séance du Comité central des 20 et 21 novembre 1990, les dicastères ont été redistribués au sein du nouveau comité. A cette occasion, on a spécialement pris en considération les tâches multiples dans le domaine de la formation, de la formation continue et du développement de notre profession:

Joseph Frund

Gesamtpolitik SVVK

Repräsentationsaufgaben

Politique générale SSMAF

Tâches de représentation

Mathias Hofmann

Vizepräsident, GF-Delegierter

Europäische Integration

Vice-président, délégué GP

Intégration européenne

Bruno Hännig

Kassier/Caissier

Thomas Glatthard

Öffentlichkeitsarbeit

Aus- und Weiterbildung: Konzept und Stufe ETH

Verbindung zur ETH Zürich

Relations publiques

Formation et formation continue: concept et niveau EPF

Relations avec EPF Zurich

Seit 1894

GRANITI
maurino

TEL. 092 / 72 13 22

CH-6710 BIASCA

Marksteine / Bornes

SCHWEIZER PRODUKT AUS SCHWEIZER GRANIT

PRODUIT SUISSE DE GRANIT SUISSE

FAX 092 / 72 39 93

Hubert Dupraz

Angelegenheiten FIG
Verbindung zur ETH Lausanne
Affaires FIG
Relations avec EPF Lausanne

Paul Domeisen

Projekt RAV
Aus- und Weiterbildung Lehrlinge, Techniker
Verbindung zur IBB Muttenz (HTL)
Projet REMO
*Formation et formation continue des appren-
tis et techniciens*
Relations avec IBB Muttenz (ETS)

René Sonney

Aus- und Weiterbildung Lehrlinge, Techniker
Verbindung zur EINEV Yverdon (HTL)
*Formation et formation continue des appren-
tis et techniciens*
Relations avec EINEV Yverdon (ETS)

Ueli Meier

SVVK-Delegierter in der Zeitschriftenkom-
mission VPK
Kulturtechnik/Raumplanung/Umweltschutz
Délégué SSMAF dans la commission de la
revue MPG
Génie rural/aménagement du territoire/envi-
ronnement

Rudolf Küntzel

Kulturtechnik/Raumplanung/Umweltschutz
Génie rural/aménagement du territoire/envi-
ronnement

Auf Eueren Besuch freuen sich der Vorstand
der Sektion ZS und das Organisationskomitee
GV 91.

Chers Collègues,

L'année du 700e anniversaire de la Confédération, l'Assemblée générale de notre association se déroulera en Suisse centrale. Les préparatifs vont bon train, et nous nous efforcerons de donner un cadre agréable à cette manifestation.

Veuillez donc réserver dès aujourd'hui la date de notre AG, à laquelle nous vous invitons très cordialement.

Le Comité de la section ZS et le Comité d'organisation AG 91 se réjouissent de vous y accueillir nombreux.

Care colleghes,
Cari colleghi,

la prossima AG della nostra Associazione si terrà nella Svizzera centrale proprio dell'anno dei festeggiamenti per i «700 anni della Confederazione». I preparativi sono frenetici e stiamo facendo il possibile per offrirvi un piacevole scenario per l'AG.

Pf., annotatevi la data dell'AG, a cui oggi abbiamo il piacere d'invitarvi.

Il Comitato della Sezione Svizzera Centrale e il Comitato organizzativo dell'AG 91 vi aspettano numerosi.

ein Minimum zu reduzieren, hat die Projektleitung beschlossen, die zur Freigabe bestimmten Berichte dezentral zu verbreiten. Zu diesem Zweck werden grundsätzlich nur die Bundesstellen, die kantonalen Vermessungsämter und die Vorstände der Berufsverbände jeweils automatisch bedient. Das Fotokopieren und die Abgabe an interessierte Amtsstellen und Einzelpersonen ist dann Sache dieser Stellen, wobei die Selbstkosten selbstverständlich verrechnet werden dürfen.

Eine Liste der zur Verfügung stehenden Berichte wird jeweils periodisch in dieser Zeitschrift publiziert. Heute weisen wir auf folgende Publikationen hin:

- Pilotprojekt Nidwalden, 2. Zwischenbericht vom 30.6.90;
- Botschaft zum Bundesbeschluss über die Abgeltung der amtlichen Vermessung;
- Message relatif à l'arrêté fédéral concernant les indemnités fédérales dans le domaine de la mensuration officielle;
- Messaggio relativo al decreto federale concernente il contributo alle spese per la misurazione ufficiale;
- Finanzierungsmodelle RAV, Bericht Prof. Buschor, Dezember 1990.

Projektleitung RAV



GV Luzern 24./25. Mai 1991

Liebe Kolleginnen
Liebe Kollegen

Die nächste GV unseres Verbandes findet im Jubiläumsjahr «700 Jahre Eidgenossenschaft» in der Zentralschweiz statt. Die Vorbereitungen dazu laufen auf Hochtouren und wir bemühen uns, Ihnen einen angenehmen Rahmen für die GV zu bieten.

Bitte merkt Euch das Datum der GV vor, zu der wir Euch heute schon recht herzlich einladen möchten.



Reform der amtlichen Vermessung RAV

Mitte November 1990 hat der Bundesrat Botschaft und Entwurf zu einem neuen Bundesbeschluss über die Abgeltung der amtlichen Vermessung zuhanden des Parlaments verabschiedet. Dieser Bundesbeschluss soll denjenigen vom 9. März 1978 über Kostenanteile in der Grundbuchvermessung ersetzen. Aller Voraussicht nach werden sich National- und Ständer im Laufe des Jahres 1991 mit diesem Geschäft beschäftigen.

Parallel dazu ist die Projektleitung gegenwärtig daran, die übrigen im Zusammenhang mit der RAV erforderlichen Bundesvorschriften zu erarbeiten. Anfang März 1991 sollen die entsprechenden Verordnungsentwürfe in die Vernehmlassung geschickt werden. Es ist vorgesehen, die neuen Verordnungen zusammen mit dem Bundesbeschluss auf den 1. Januar 1992 in Kraft zu setzen.

Die Projektleitung ist immer bemüht, die interessierten Fachleute und Benutzer möglichst umfassend über die RAV zu informieren. Sie möchte deshalb auch in Zukunft Expertenberichte und andere Unterlagen von allgemeiner Bedeutung einem möglichst grossen Interessentenkreis zur Verfügung stellen. Um die administrativen Umtriebe auf

Réforme de la mensuration officielle REMO

À la mi-novembre 1990, le Conseil fédéral a approuvé pour l'information du Parlement le message et le projet du nouvel arrêté fédéral concernant les indemnités dans le domaine de la mensuration officielle. Cet arrêté doit remplacer celui du 9 mars 1978 concernant la participation aux frais des mensurations cadastrales. Selon toute probabilité, le Conseil national et le Conseil des Etats se chargeront de ce dossier dans le courant de 1991. Parallèlement à cela, la Direction du projet s'occupe actuellement d'élaborer en outre les prescriptions fédérales rendues nécessaires par la REMO. Au début de mars 1991, les projets d'ordonnance y relatifs seront mis en consultation. Il est prévu de mettre en vigueur au 1er janvier 1992 les nouvelles ordonnances conjointement avec l'arrêté fédéral.

La Direction du projet s'efforce d'informer sur la REMO les spécialistes et les utilisateurs intéressés de la manière la plus complète que possible. Elle désire donc aussi à l'avenir mettre à la disposition d'un cercle d'intéressés le plus vaste possible les rapports d'experts et autres documents d'importance générale. Afin de réduire à un minimum les ennuis administratifs, la Direction du projet a décidé de distribuer de manière décentralisée les rapports destinés à la libre circulation. A cet effet, seuls les offices fédéraux, les services cantonaux du cadastre et les comités des associations professionnelles seront automatiquement retenus. Il appartiendra alors à ces bureaux de pourvoir à la photocopie et à la distribution à d'autres services